

NACH MORD IN NEUKÖLLN

Ermittelt Karlsruhe?

Die Familie und Anwälte des 2012 in Neukölln ermordeten Burak Bektas fordern, dass die Generalbundesanwaltschaft in Karlsruhe den Fall übernimmt. Die Ermittlungen seien festgefahren, einem rechtsextremen Motiv werde zu wenig nachgegangen, sagte Anwalt Ogün Parlayan. Zudem verunsichere der ungelöste Mord inzwischen die türkischstämmige Bevölkerung. Die Bundesanwaltschaft ließ am Montag eine Übernahme offen. Von dem Mörder des 22-jährigen Bektas fehlt jede Spur. (taz)

Gesellschaft + Kultur SEITE 13

TAZ 12.1.2016